



Niedersächsischer digitaler Fachtag zur Kinderarmut

Mitten drin! – Gesund Aufwachsen

07. November 2023

9.00 bis 14.30 Uhr

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung

Armutsprävention kommunal verankern?!

„Deutschland ist doch kein armes Land!“, ist wohl eine der irrtümlichsten Annahmen und durchaus kontraproduktiv, wenn Armut wirksam bekämpft werden soll. Denn Armut umfasst mehr, als Mangel an Geld. Um Armut zu bekämpfen, müssen daher gesellschaftliche Vorurteile aufgedeckt und die realistischen Lebenssituationen bekannt gemacht werden. Außerdem muss das Land eng mit den Kommunen zusammenarbeiten, um nachhaltige Erfolge zu erzielen.

Unser diesjähriger digitaler Fachtag soll genau dort ansetzen. Zum einen sollen Vorurteile aufgedeckt und zum anderen Möglichkeiten zur kommunalen Verankerung von Armutsprävention diskutiert werden.

Durch unser Projekt „Mitten drin! – Gesund Aufwachsen“ wird eine Teilhabe aller Kinder am gesellschaftlichen Leben ermöglicht, ihre Chancen sowie Kompetenzen verbessert und somit Armut vorgebeugt. Über 900 Projektideen konnten seit 2014 bereits bewilligt und umgesetzt werden.

Zielgruppe

Zum diesjährigen Fachtag sind alle eingeladen, die sich für eine Teilhabe aller Kinder stark machen:

- Vertreter*innen von kommunaler Verwaltung,
- Trägervertreter*innen,
- jugend- und sozialpolitische Sprecher*innen der Parteien,
- Mitglieder des Jugendhilfeausschusses,
- Vereine,
- Verbände,
- Kindertagesstätten,
- Schulen

und alle Interessierten.

Veranstaltungsort

Digital via Zoom.

Die Zugangsdaten sowie den Link erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Online-Anmeldung

Die Online-Anmeldung erfolgt über unsere Homepage www.kinderschutzbund-akademie.de oder direkt über unser Anmeldemodul unter: <https://dksb-veranstaltungen.de/api/?m=4>

Anmeldefrist

Bitte melden Sie sich bis zum **16.10.2023** an.

Teilnahmebeitrag | Teilnehmer*innenanzahl

Die Teilnahme ist kostenlos | max. 120 Personen

Technische Voraussetzungen

Die Konferenzen werden mit Zoom durchgeführt. Sie erhalten von uns zwei Tage vor dem jeweiligen Termin einen Link und weitere Informationen zum Ablauf zugesendet.

Die Teilnahme ist ganz einfach. Ein paar technische Voraussetzungen gibt es allerdings doch. Sie benötigen:

- PC, Laptop oder Tablet
- eine stabile Internetverbindung
- Webcam und Mikrofon. Audio- und Videofunktion sind erforderlich, um sich aktiv einbringen und austauschen zu können.

Viele Geräte haben Kamera, Mikrofon und Lautsprecher bereits integriert. Falls vorhanden, nutzen Sie dennoch ein externes Headset (Kopfhörer mit Mikrofon) für eine bessere Tonqualität.

Wir unterstützen Sie gerne auf dem Weg zum virtuellen Konferenzraum, melden Sie sich bei Fragen.

Veranstalter



Der Kinderschutzbund
Landesverband
Niedersachsen



in Kooperation mit:



Programm

Ab 08.45 Uhr

Ankommen der Teilnehmer*innen im virtuellen
Fachtagraum, technischer Support möglich

09.00 Uhr

Begrüßung und Einführung in das Thema

Kerrin Schönenberg,
Koordinatorin des Mitten drin! Projekts,
Der Kinderschutzbund Niedersachsen
Klaus-Dieter Gleitze,
Landesarmutskonferenz Niedersachsen

09.20 Uhr

Grußwort

Stefanie Rennspieß,
Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung

09.30 Uhr

Vortrag 1

Was bedeutet es für Kinder in Armut zu leben?
Antje Funcke / Sarah Menne,
Bertelsmann Stiftung

10.30 Uhr

Vortrag 2

**Kommunale Handlungsansätze am Beispiel
des Bundeslands Thüringen**
Dr. Stefan Huber,
IKPE Erfurt

11.30 bis 12.00 Uhr

Kleine Mittagspause

12.00 bis 14.00 Uhr

Virtueller Workshop 1

Armut geht alle an!
**Armutssensibles Handeln als Anforderung an
die Fachkräfte in kommunalen Einrichtungen**
Daniel Frömbgen,
Multiplikator für Partizipation in Kindertagesstätten,
Institut für Partizipation und Bildung

Virtueller Workshop 2

**Kinderarmut – Armutsmuster erkennen,
Armutskonzepte verstehen, pädagogische
Handlungsmöglichkeiten reflektieren**
Dr. Maksim Hübenenthal,
Freie Universität Berlin

Virtueller Workshop 3

**Schule und soziale Ungleichheit – Sozialraumorientierte
Perspektiven auf das so genannte ›anregungsarme Umfeld‹
von Schulen in herausfordernden Lagen**
Prof. Dr. Matthias Forell,
Universität Oldenburg

Virtueller Workshop 4

**Armutsprävention in Kommunen:
Beispiele aus den Präventionsketten**
Christina Kruse,
Landesvereinigung für Gesundheit in Niedersachsen

Virtueller Workshop 5

Kinderarmut in den Frühen Hilfen
Kristina Quakulinsky,
Frühe Hilfen – Frühe Chancen Hannover

Virtueller Workshop 6

Vorstellung des Lernprogramms: „e:du – Eltern und du“
N.N.,
IMPULS Deutschland Stiftung e.V.

14.00 Uhr

Zusammenfassung im Plenum und Verabschiedung

Kerrin Schönenberg,
Koordinatorin des Mitten drin! Projekts,
Der Kinderschutzbund Niedersachsen

14.30 Uhr

Ende der Veranstaltung



Veranstalter:

**Der Kinderschutzbund
Landesverband Niedersachsen e.V.**
Escherstraße 23 · 30159 Hannover
www.dksb-nds.de

in Kooperation mit der
Landesarmutskonferenz Niedersachsen
Fössestraße 67 · 30451 Hannover
www.kinderschutz-akademie.de